

## **Antrag zur Stadtratssitzung am 03.02.2016**

### **Straßenbahnteilabschnitt der Linie 50 in Finthen für den Straßenverkehr umbauen**

Aufgrund des Neubaus eines Lebensmittelgeschäftes und eines Drogeriemarktes auf dem Sertoriusring in Mz-Finthen ist davon auszugehen, dass dieses Angebot auch von Gonsenheimer Bürgern in Anspruch genommen wird. Der Verkehr in Richtung Sertoriusring würde den Finther Ortskern mehr belasten und für ein hohes Verkehrsaufkommen führen.

Daher wäre eine Entlastung notwendig, die direkte Anbindung von Gonsenheim Richtung Sertoriusring wünschenswert. Die Kosten des Projektes müssten nur einen Bruchteil im Vergleich zu einem kompletten Neubau betragen, da die Strecke derzeit durch die Straßenbahn genutzt wird und der Unterbau somit tragfähig ist. Die Straße würde zusätzlich zu den genannten Argumenten auch nicht zu nahe an einer bestehenden Wohnbebauung liegen, was zu einer hohen Akzeptanz der Finther Bürger führen würde.

Deshalb beantragen wir die Machbarkeitsprüfung der folgenden Maßnahmen:

1. Der Streckenabschnitt der Straßenbahnlinie 50 zwischen der Haltestelle „Finther Landstraße“ und der Endhaltestelle „Sertoriusring“ soll mit einer Asphaltdecke versehen werden, die für den Straßenverkehr zugelassen ist.
2. Das Oberflächenwasser, welches auf der zukünftigen Straße bei Regen entsteht, soll dem Aubach zugeführt werden.
3. Die Anbindung der neuen Straße an die Finther Landstr./Rosmertastr. Soll durch einen Kreisverkehr erfolgen.



Bild Erklärung.

**Roter Streckenabschnitt** „ Linie 50“ Straßenbahntrasse ca. 8,50m breite und ca. 900m lang.

Mögliche Anbindung des Setoriusring aus Richtung Gonsenheim.

**Grüner Streckenabschnitt**, momentane Verkehrsanbindung des Setoriusring von Gonsenheim aus. Länge ca. 2,5 Km. Strecke führt durch den Ortskern von Finthen. Engstelle an der Poststraße/Waldhausen Straße